

**Bericht
über die Sitzung des Ortsgemeinderates Bechhofen
vom 02.12.2019**

1. Forstwirtschaftsplan 2020

Der Forstwirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wurde vom Forstamt erstellt und wird dem Ortsgemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Die einzelnen Positionen werden von Revierförster Leis in der Ortsgemeinderatssitzung erläutert.

Der Ortsgemeinderat stimmt dem in Entwurf vorliegenden Forstwirtschaftsplan 2020 zu.

2. Bestellung einer/eines Seniorenbeauftragten

Die Gemeinde Bechhofen beabsichtigt das Miteinander der Generationen zu fördern. Aus diesem Grund soll eine Seniorenbeauftragte ernannt werden. Frau Christiane Burghard hat sich für diese Tätigkeit bereiterklärt. Nach kurzer Beratung beschließt der Rat Frau Burghard als Seniorenbeauftragte zu bestellen. Die Regelung der diesbezüglichen Aufwandsentschädigung wird in einer Folgesitzung diskutiert.

Weiterhin ist es notwendig, dass die Gemeinde in einer „Geschäftsordnung“ die konkreten Aufgaben der Seniorenbeauftragten regelt.

3. Bildung des Umweltausschusses

Aufgrund einer Änderung der Hauptsatzung bildet der Ortsgemeinderat einen Umweltausschuss.

Der Ausschuss setzt sich entweder nur aus Ratsmitgliedern oder aus Ratsmitgliedern und sonstigen wählbaren Bürgern zusammen; mindestens die Hälfte der Mitglieder des Ausschusses müssen Ratsmitglieder sein.

Zunächst legt der Ortsgemeinderat die Zahl der Ausschussmitglieder auf 8 Personen fest.

Danach erfolgt die Wahl der Ausschussmitglieder entsprechend dem Stärkeverhältnis der im Ortsgemeinderat vertretenen Parteien.

Mitglied:

Vertreter:

CDU

Palm Roger

Zarn Uwe

Siebing Uwe

Roos Matthias

Matheis Felix

Dr. Lunk Markus

Bernhard Siegbert

Sonntag Michael

SPD

Jung Thorsten

Klein Ernst

Emser Egon

Knerr Bernd

Sprengard Annerose

Burghard Christiane

Grüne

Scherer Tim

Boßlet Martin

4. Sanierung des Verbindungswegs am Sportplatz, Auftragsvergabe

Die Ortsgemeinde Bechhofen erwägt die Sanierung des Verbindungswegs an der Einmündung zum Sportplatz. Hierzu hat der Ortsgemeinderat bereits in seiner Sitzung vom 30.09.2019 beraten. Zwischenzeitlich wurde eine Beprobung der Schwarzdecke durchgeführt, welche negativ beschieden wurde (unbelastetes Material).

Das Ingenieurbüro Krupp, Wald Fischbach-Burgalben hat kurzfristig eine Preisabfrage bei drei Anbietern durchgeführt. Das günstigste Angebot hat die Firma Staab, Schmitshausen zu einem Gesamtpreis von 12.706,23 € brutto abgegeben.

Da es sich bei diesem Verbindungsweg nicht um eine öffentlich gewidmete Verkehrsanlage handelt, ist die Maßnahme nicht beitragsfähig und muss vollständig von der Ortsgemeinde finanziert werden.

Nach eingehender Diskussion entschied der Ortsgemeinderat, diesen TOP als Punkt 6 im nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln.

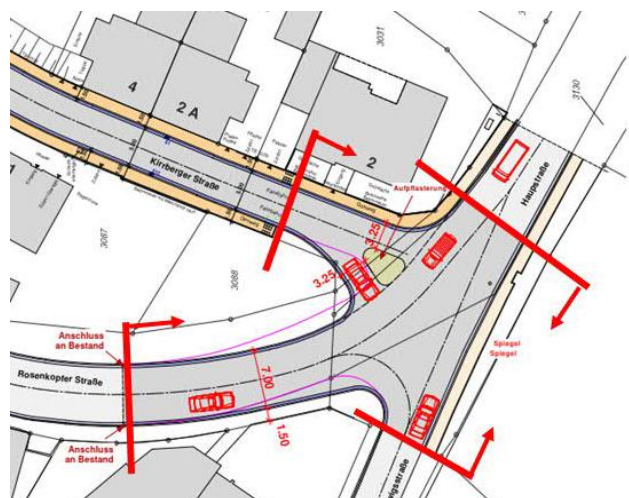
5. Ausbau der Kirrberger Straße, Neugestaltung des Einmündungsbereichs

Die Ortsgemeinde Bechhofen baut derzeit die Kirrberger Straße aus. Die Tiefbauarbeiten befinden sich im letzten Bauabschnitt, sodass mit einem Abschluss der Maßnahme in Kürze zu rechnen ist.

Bereits während der Planungsphase war auf Anregung des Bauausschusses die Neugestaltung der Einmündung zur L 463 diskutiert worden. Auf Wunsch des LBM Kaiserslautern als Baulastträger der tangierten Ortsdurchfahrt wurden daraufhin zunächst Planunterlagen durch das Ingenieurbüro Krupp erstellt. Diese wurden erstmals im April 2019 beim LBM eingereicht.

Mit Schreiben vom 21.11.2019 hat der LBM die von der Ortsgemeinde eingereichten Anregungen zwar grundsätzlich befürwortet, jedoch aus organisatorischen Gründen eine Gemeinschaftsmaßnahme im Zuge des derzeit laufenden Ausbaus abgelehnt. Der LBM teilt daher mit, dass die Verbesserung des Einmündungsbereichs im kommenden Jahr mit dem Ausbau der Lambsborner Straße realisiert werden soll.

Der dabei umzugestaltende Baubereich ist im beiliegenden Kartenausschnitt ersichtlich. Nach Rücksprache mit dem Ingenieurbüro Krupp ist der Ortsgemeinde daher zu empfehlen den Ausbau wie geplant so weit wie möglich vornehmen zu lassen und dabei den in Rede stehenden Baubereich auszusparen. Die Befestigung kann bis zum endgültigen Ausbau durch eine provisorische Asphaltdeckschicht erfolgen.



Für die Finanzierung der bei Neugestaltung der Einmündung auf die Gemeinde entfallenden Kosten können weder Zuwendungsmittel aus der bereits laufenden Maßnahme, noch wiederkehrende Beiträge veranschlagt werden.

Alternativ kann der Ausbau nach den vorgesehenen Plänen erfolgen, sodass bei einer möglichen Neugestaltung die bereits hergestellten Verkehrsflächen aufgebrochen und rückgebaut werden müssten.

Die Ortsgemeinde Bechhofen stimmt der Bauausführung durch ein Provisorium im Einmündungsbereich der Kirnberger Straße zu.

Nichtöffentlich

6. Sanierung des Verbindungswegs am Sportplatz; Auftragsvergabe

Der Ortsgemeinderat berät über die Sanierung des Verbindungsweges am Sportplatz.

7. Eingabe eines Bürgers

Bürgermeister Sefrin informiert den Rat über den eingegangenen offenen Brief eines Anliegers in der Kirnberger Straße.